

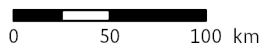
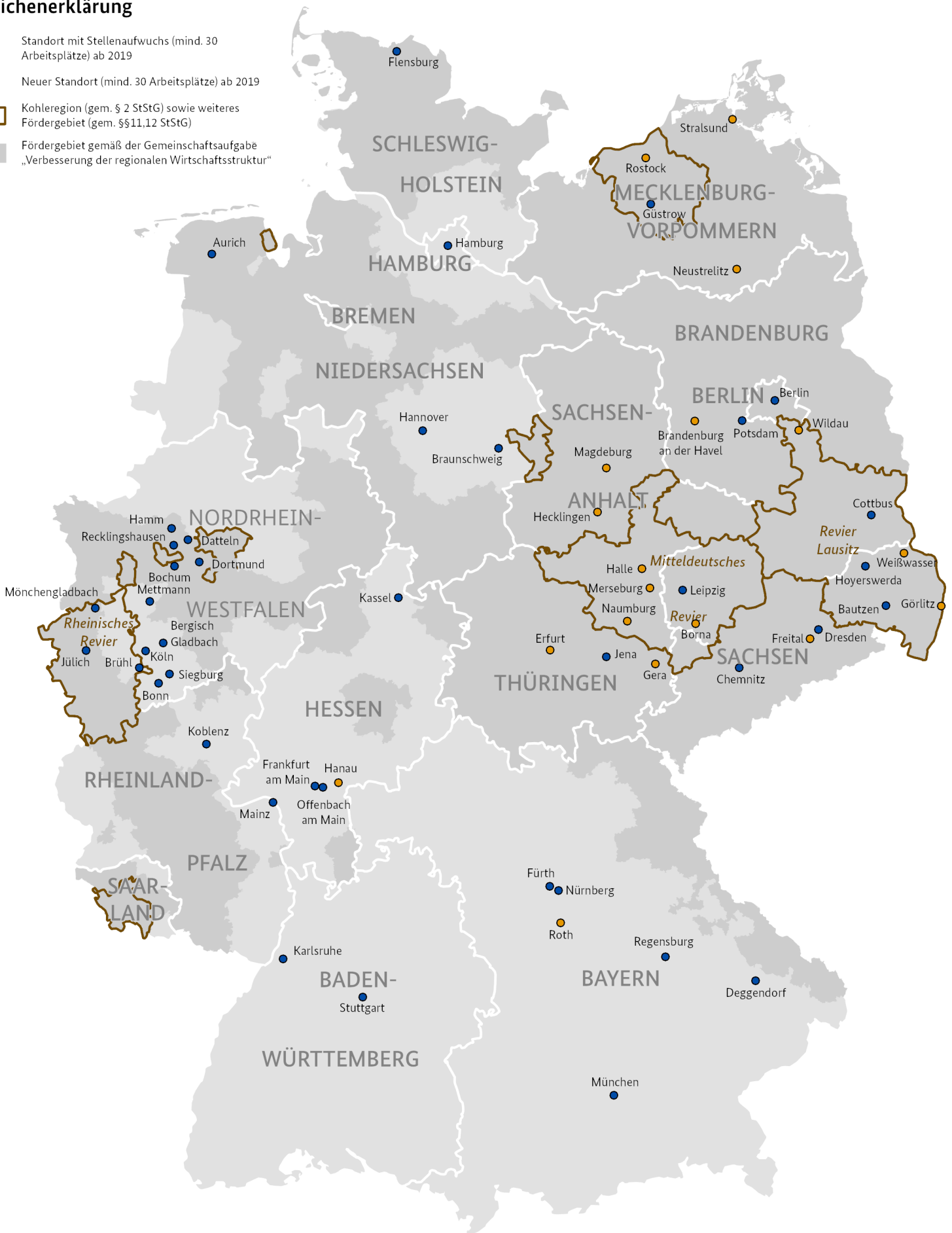


Neue und bestehende Standorte aller Ressorts mit neuen Arbeitsplätzen



Zeichenerklärung

- Standort mit Stellenaufwuchs (mind. 30 Arbeitsplätze) ab 2019
- Neuer Standort (mind. 30 Arbeitsplätze) ab 2019
- ▭ Kohleregion (gem. § 2 StStG) sowie weiteres Fördergebiet (gem. §§11,12 StStG)
- Fördergebiet gemäß der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“



Neue und bestehende Standorte aller Ressorts mit neuen Arbeitsplätzen

Die Karte zeigt die Bundesrepublik Deutschland in einem Maßstab von 1 zu 3500000.

Dargestellt und hervorgehoben sind die Flächen der Bundesländer, die Flächen der Kohleregionen gemäß §2 StStG und die Flächen der Fördergebiete gemäß der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“.

41 blaue Punkte auf der Karte stellen die Standorte mit einem Stellenaufwuchs von mindestens 30 Arbeitsplätzen ab 2019 dar. Im Einzelnen sind dies: Flensburg, Güstrow, Hamburg, Aurich, Berlin, Potsdam, Hannover, Braunschweig, Cottbus, Hamm, Datteln, Recklinghausen, Dortmund, Bochum, Hoyerswerda, Leipzig, Kassel, Mettmann, Mönchengladbach, Bautzen, Dresden, Bergisch Gladbach, Jena, Köln, Jülich, Brühl, Chemnitz, Siegburg, Bonn, Koblenz, Frankfurt am Main, Offenbach am Main, Mainz, Fürth, Nürnberg, Karlsruhe, Regensburg, Deggendorf, Stuttgart und München.

17 orange Punkte kennzeichnen neue Standorte mit mindestens 30 Arbeitsplätzen. Im Einzelnen sind dies von Norden nach Süden: Stralsund, Rostock, Neustrelitz, Brandenburg an der Havel, Wildau, Magdeburg, Hecklingen (Cochstedt), Weißwasser, Halle, Görlitz, Naumburg, Borna, Freital, Erfurt, Gera, Hanau und Roth.

Standorte innerhalb der Kohleregion Rheinisches Revier sind Mönchengladbach, Jülich und Brühl.

Standorte innerhalb der Kohleregion Mitteldeutsches Revier sind Borna, Leipzig, Halle, Merseburg und Naumburg. Borna, Halle, Merseburg und Naumburg sind neue Standorte.

Standorte innerhalb der Kohleregion Revier Lausitz sind Bautzne, Cottbus, Görlitz, Hoyerswerda, Wildau und Weißwasser. Görlitz, Wildau und Weißwasser sind neue Standorte.

Quellen

© GeoBasis-DE/BKG (2022) und BMI (2023)

Order

Ordernummer: SKD_8433_231101_004_038_P01

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023)